

[Download free pdf] Naturwissenschaftliche Bildung in der frühen Kindheit: Ein grundlegender Vergleich der schwedischen Entwicklungspädagogik mit dem Konzept der Stiftung "Haus der kleinen Forscher"

# Naturwissenschaftliche Bildung in der frühen Kindheit: Ein grundlegender Vergleich der schwedischen Entwicklungspädagogik mit dem Konzept der Stiftung "Haus der kleinen Forscher"

Von Nicole Persson

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation - Verkaufsrang: #2074633 in BcherVerffentlicht am: 2014-06-03 Abmessungen: 8.27 x .11b x 5.83l, .15 Pfund Einband: Taschenbuch 44 Seiten | File size: 72.Mb

Von Nicole Persson : Naturwissenschaftliche Bildung in der frühen Kindheit: Ein grundlegender Vergleich der schwedischen Entwicklungspädagogik mit dem Konzept der Stiftung "Haus der kleinen Forscher" before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Naturwissenschaftliche Bildung in der frühen Kindheit: Ein grundlegender Vergleich der schwedischen Entwicklungspädagogik mit dem Konzept der Stiftung "Haus der kleinen Forscher":

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch...Von Wonnie... sehr empfehlenswert! Tolle Anstze fr den Alltag in Kindertagessttten, daher eine tolle Lektre fr Erzieher oder andere Pdagogen, alternative Wege zu gehen!

KurzbeschreibungBachelorarbeit aus dem Jahr 2013 im Fachbereich Padagogik - Kindergarten, Vorschule, fruhkindl. Erziehung, Note: 1,3, Freie Universitat Berlin (Erziehungswissenschaft und Pyschologie), Veranstaltung: Bildung und Erziehung in der fruhen Kindheit, Sprache: Deutsch, Abstract: Die vorliegende Arbeit versucht zwei padagogische Ansätze in Bezug auf ihre Ideen und Konzepte naturwissenschaftlicher Bildung zu vergleichen. Dabei wird der Ansatz der Schwedischen Entwicklungspadagogik mit dem padagogischen Ansatz der deutschen Stiftung "Haus der kleinen Forscher" verglichen. Das einleitende Kapitel beschreibt den gesellschaftlichen Wandel der letzten 10 Jahre und die Rahmenbedingungen, in denen Kinder heute aufwachsen. Ferner setzt es sich mit dem Begriff der Scientific Literacy auseinander. In Kapitel 2 wird vorerst die Phanomenologie und ihre praktische Weiterentwicklung zur Entwicklungspadagogik beschrieben. Kapitel 3 behandelt den padagogischen Ansatz des Hauses der kleinen Forscher. In den jeweiligen Unterkapiteln setzt sich diese Arbeit mit den konkreten Vergleichskriterien der beiden Ansätze auseinander. So beschafitigen sich die Kapitel 2.1 und 3.1 mit dem Bild des Kindes als Grundlage aller padagogischen Aktivitaten. Auch die Perspektive des Kindes spielt in Bildungsprozessen eine wichtige Rolle und wird demnach in den Kapiteln 2.2 und 3.2 behandelt. Die Kapitel 2.3 und 3.3 setzen sich mit der Rolle der padagogischen Fachkraft im jeweiligen Ansatz auseinander und die Kapitel 2.4 und 3.4 beleuchten die Methoden und Materialien, wie sie in der jeweiligen padagogischen Praxis Anwendung finden. Kapitel 4 ist der Auswertung der durch die Vergleichskriterien herausgearbeiteten Gemeinsamkeiten und Differenzen gewidmet. Abschlieend wird in Kapitel 5 versucht zu diskutieren, inwiefern ein Vergleich der beiden padagogischen Ansätze angemessen erscheint.ber den Autor und weitere MitwirkendeNicole Persson, B.A., wurde 1982 im Land Brandenburg geboren. Ihr Studium der Erziehungswissenschaft an der Freien Universitat Berlin schloss die Autorin im Jahre 2013 mit dem akademischen Grad des Bachelor of Arts erfolgreich ab. Bereits wahrend des Studiums sammelte die Autorin umfassende praktische Erfahrungen im Bereich der Fruhpadagogik. Zum einen verbrachte sie 6 Monate als Austauschstudentin in Stockholm, wo sie neben Kursen zum Explorative Learning" (Erkundungslernen) auch Praktika in schwedischen Kindertageseinrichtungen absolvierte. Sie war beeindruckt vom schwedischen Bildungsverständnis und der padagogischen Praxis - insbesondere in Bezug auf die fruhe naturwissenschaftliche Bildung. In Deutschland forschte sie in einer Kindertagesstatte im Land Brandenburg mit 4-6-jahrigen Kindern weiter zu naturwissenschaftlichen Themen und trug damit zur Zertifizierung dieser Kindertagesstatte zum Haus der kleinen Forscher' bei. Diese Erfahrungen motivierten sie, sich in ihrer Bachelorarbeit der Thematik des vorliegenden Buches zu widmen."